

C U R R I C U L U M

Hendrik Weiß *1967 - zertifizierte EFT-Therapeut und Supervisor-im Training

So wie viele von uns habe auch ich eine lange Reise hinter mir. Mein Vater war neben einem großartigen Vater auch der Sohn einer zu früh verstorbenen Mutter und einen Flüchtling aus Ungarn, 1956. Meine Mutter, geboren 1941, ist noch immer unsere tolle Mutter, aber auch ein Kriegskind, deren Jugenderinnerungen durch Angst und emotionale Überforderung ihrer Eltern geprägt sind.

Ich bin immer schon neugierig gewesen, was uns Menschen glücklich macht. Mein erstes Psychologie-Buch „Ich bin o.k. Du bist o.k.“ habe ich mit 14 Jahren gelesen. Wegen der besseren Karriereperspektive studierte ich von 1986 - 1993 Mathematik, Informatik und Wirtschaft. Neben meinem Studium (M.Sc.) habe ich meine erste Selbsterfahrung mit Co-Counseling gemacht und auch meine niederländische Lizenz für das Unterrichten in der Oberstufe bekommen. Nach meinem Master (M.Sc.) setzte ich mich im Rahmen von einer Postdoc-Ausbildung bei der niederländische Interuniversity Center for Social Science Theory and Methodology (ICS) mit der Sozialwissenschaft und ihren Methoden auseinander.

Meine Suche nach dem, was dem Leben Sinn gibt und uns Menschen glücklich macht, hat mich an vielen berührenden, erfrischenden und lehrreichen Haltestellen entlanggeführt: So habe ich habe mich einige Jahre einer freien Baptisten-Gemeinde angeschlossen, mehrere Jahre – so wie Sue Johnson – leidenschaftlich argentinischen Tango getanzt und mit vollem Engagement Zen praktiziert und unterrichtet. All diese Erfahrungen haben Facetten von dem zum Vorschein gebracht, was es heißt, Mensch zu sein. Aber Klick hat es erst gemacht, als ich auf die Arbeit von John Bowlby und Sue Johnson gestoßen bin! Erst dadurch erfuhr ich, dass das, was Menschsein ausmacht, Bindungserlebnisse sind. Bindung aufzubauen und Bindung zu erleben, aber auch die Prozesse, die in Kraft treten, wenn mit dieser Bindung und Fürsorge etwas schief läuft. Oder in aller Kürze zusammengefasst, so wie Prof. Greenman es in dem durch uns organisierte 2017 EFT-Basistraining in Hannover ausgedrückte:

„Es geht um Bindung, Bindung, Bindung.“

Ich bin zweimal verheiratet gewesen, bevor ich die Liebe meines Lebens, Christine Weiß, finden durfte. Ich habe durchlebt, wie schwierig es ist, negative Muster zu erkennen, sie zu stoppen und in positive umzuwandeln. Für Christine bin ich im Jahr 2011 aus den Niederlanden nach Deutschland umgezogen und wir sind seit dem 12.12.2012 verheiratet. Unsere Selbsterfahrung mit EFT haben wir einerseits sowohl durch das „Hold Me Tight“-Paarseminar als auch in der EFT-

Paartherapie gemacht. Mit Christine genieße ich nun jeden Tag eine sichere Bindung und erfahre das, was Sue Johnson in ihrem 2019 erschienenem Buch geschrieben hat:

„Wir müssen anerkennen, dass wir mehr sind als Homo sapien.

Wir sind HOMO VINCULUM – wir binden uns an andere.

Und diese Verbundenheit ist es, was uns rettet.

So war es immer.“

Seit dem EFT-Basistraining 2014 in Berlin habe ich mich entschieden, mich auf die EFT zu fokussieren. Ein Jahr später vertiefte ich mich im Rahmen der staatlichen Prüfung für Heilpraktiker für Psychotherapie in das ICD-10 und das psychotherapeutische Gebiet. Im selben Jahr fingen Christine und ich in Hannover an, als EFT-Paartherapeuten zu arbeiten, wo wir gemeinsam die Praxis für Emotionsfokussierte Therapie Hannover führen. Ich bin ein vom ICEEFT zertifizierter EFT-Therapeut und EFT-Supervisor in Ausbildung. Ich habe die EFT Community Deutschland e.V. mitgegründet und bin Vorstandmitglied. In EFT ausgebildet wurde ich von Yolanda von Hockauf, Matthias Angelstorf, Paul Greenman, Gail Palmer, Sue Johnson, Leanne Campbell, Lorrie Brubacher.

Für Klient*innen, die auch ihre Reise zu gehen haben, bin ich gerne ein Prozessbegleiter.

Für Kolleg*innen, die EFT lernen wollen, bin ich gerne ein Supervisor.

E-Mail: info@eft-herapie-hannover.de

Telefon: +49-(0)511 6791 3888

Stand: Dezember, 2020